Teilnehmerinnenrekord und erster Festsieg für Deck Andrea

Am Samstag 18.Mai 2019 fand bereits das 3. Frauen- und Meitli Schwingfest beim Schulhaus Matt in Hergiswil statt. Die Schwingersektion Hergiswil NW mit OK Präsident Reto Blättler organisierte ein tolles Fest mit grossem kulinarischem Angebot. Am Sonntag ist auf dem gleichen Platz das Nichtkranzerschwingfest mit rund 80 Schwingern aus der Region.

Den ca. 500 Zuschauern fehlte es an nichts. Es gab eine tolle Festwirtschaft, Unterhaltung mit dem Ländlertrio «Innerschwyzer Grüess» und den zwei Fahnenschwingern, Raphael Kälin und Fredy Schnyder. Leider war das Wetter nicht so schön, jedoch blieb es den ganzen Tag trocken.

141 Teilnehmerinnen – Neuer Teilnehmerrekord

Es waren 141 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Start, was einen neuen Teilnehmerinnen Rekord heisst. Schön zu sehen, dass es auch bei den Zwergli einen grossen Zuwachs zu verzeichnen gibt. Der Verband entschied kurz vor dem Fest, die Gangdauer auf 4 Minuten zu kürzen und am Mittag durch zu schwingen. So konnten auf drei Ringen wieder spannende und interessante Kämpfe mitverfolgt werden und die Schlussgänge sowie die Rangverkündigung waren am früheren Abend und nicht wie befürchtet in der Nacht. Gute Kampfrichter Entscheide und faire Athletinnen/Athleten rundeten das Fest ab. Auch die Rückkehrerinnen aus einer Verletzung zeigten eine sehr gute Leistung und man kann gespannt auf die Saison schauen.

Frauen: 46 Teilnehmerinnen – 17 Kranzerinnen – 6 Kranzabgaben

Nach drei Gängen lag Foulk Yolanda mit 28.75 Punkten auf dem 1. Zwischenrang. Einen viertel Punkt weniger hatte Kälin Marian auf dem 2. Zwischenrang. Mit 28.25 Punkten folgten den beiden gleich drei Schwingerinnen: Riesen Angela, Oswald Alexandra und Geissbühler Yolanda. Da es viele gestellte Gänge gab, waren die Schwingerinnen sehr dicht beieinander. So war es interessant zu sehen, wie sich das Klassement in den weiteren Gängen veränderte. Einzig Foulk schwang konstant und war somit eine Schlussgangteilnehmerin.

Schlussgang:

Im Schlussgang standen sich Foulk Yolanda, ARLSF (Association romande de lutte suisse féminine), Moudon, und Brunner Michelle, SK Linth, Rieden, gegenüber. Beide hatten 47.25 Punkte sowie 3 gewonnene und 2 gestellte Gänge auf dem Konto.

Beide kämpften hart, konnten jedoch kein Resultat herausschwingen. Der Gang endete nach 8 Minuten gestellt. Somit konnte die drittplatzierte Deck Andrea, Urschweiz, Erstfeld, den Sieg erben und sich ihren ersten Kranzfestsieg sichern.

Nochmals herzliche Gratulation, Andrea!

Neukranzerinnen gab es leider keine. Aber wie sich einige Schwingerinnen im ersten Kranzfest gezeigt haben, wird hier die eine oder andere sich das begehrte Eichenlaub im Verlauf der Saison sichern.

M1: 34 Teilnehmerinnen – 10 Zweigabgaben

Nach Halbzeit führte Föhn Daniela mit der maximalen Punktzahl, gefolgt von Widmer Tanja und Beer Deborah mit 29.25 Punkten. Alle drei hatten keinen verlorenen Gang. Auf dem 3. Zwischenrang lang Zurfluh Laura mit 28.75 Punkten.

Schlussgang:

Im Schlussgang standen sich Föhn Daniela, Urschweiz, Rickenbach, und Zurfluh Laura, Bernerinnen, Uetendorf, gegenüber. Beide hatten 4 gewonnene Gänge und einen gestellten Gang zu verbuchen. Nach 1.5 Minuten wollte Laura einen Hüfter ansetzen und machte einen Standfehler, so dass Daniela Laura zu Fall brachte und mittels Nachrücken nach knapp 2 Minuten den Tagessieg holen konnte.

M2: 27 Teilnehmerinnen – 7 Zweigabgaben

Frei Angela lag ebenfalls mit einem makellosen Notenblatt auf dem 1. Zwischenrang. Gefolgt von 2 Schwingerinnen mit 28.75 Punkten: Zahner Astrid und Felber Nina. Auf dem 3. Zwischenrang folgten mit 28.50 Punkten gleich 6 Schwingerinnen: Philipona Celia, Gisler Amelie, Saladin Johanna, Loia Marfisa, Künzi Laura und Bucher Sina.

Schlussgang:

Mit jeweils 4 gewonnen Gängen und einem gestellten Gang standen sich die beiden Urschweizerinnen aus Oberarth Frei Angela und Zaher Astrid gegenüber. Angela hatte einen Vorsprung von 0.25 Punkten. Astrid wollte mittels Kopfgriff Angela nehmen und viel unglücklich auf den Bauch. Diese Gelegenheit nutzte Angela und mobilisierte alle Kräfte. Mit sehr guter Bodenarbeit brachte Angela ihre Gegnerin auf den Rücken und sicherte sich nach 2:09 Minuten den Kategoriesieg.

Zwergli: 34 Teilnehmer/innen, 24 Mädchen, 10 Knaben – 11 Zweigabgaben

Nach drei Gängen lag Elena Schelbert ebenfalls mit einem makellosen Notenblatt in Führung. Mit 29.25 Punkten folgte ihr Marty Sara und mit 29.50 Punkten Muff Marius.

Schlussgang:

Eine gewohnte Schlussgang Teilnehmerin stand mit einem makellosen Notenblatt in der Entscheidung: Schelbert Elena, SK Muotathal, Muotathal. Ihre Gegnerin, Zürcher Ronja, SK Huttwil, Gondiswil, hatte bereits 6 Gänge hinter sich. Wobei sie einen verlorenen und 5 gewonnene auf dem Notenblatt hatte. Ronja war die angriffigere Schwingerinnen und brachte Elena nach einer Minute mittels Kniestich zu Boden. Nach intensiver Bodenarbeit gelang es Ronja nach 2:50 Minuten den Schlussgang für sich zu entscheiden. Den Tages sieg holte sich jedoch Schelbert Elena mit 0.50 Punkten Vorsprung.

Es war ein gelungener Start in die Kranzfestsaison. Dem OK und allen beteiligten Helfern ein grosses Merci für den tollen Start.

Natalie Siffert

Medienchefin EFSV